

Abschlussbericht für das Auslandssemester

Fachbereich (h_da): Architektur

Studiengang (h_da): Innenarchitektur

Studienniveau: Bachelor

Gastland: Südkorea

Gasthochschule: Hanyang University

Department Gasthochschule: Department of Engineering

Zeitraum (von/bis): 14.02-7.07.2021

Bewertung des Auslandsaufenthaltes insgesamt:

positiv neutral negativ

Bitte ziehen Sie ein kurzes Fazit des Aufenthalts (2-3 Sätze):

Eine sehr tolle Zeit, die sehr aufregend und erlebnisreich war. Ich konnte so viel lernen, über andere Kulturen, Großstadtleben und Zusammenhalt. Auch die Uni hat mir sehr viel Spaß gemacht, da ich total coole Kurse hatte! Wahnsinns Erfahrung :)

1. Vorbereitung des Auslandsaufenthalts

Wann haben Sie mit der Planung des Auslandsaufenthalts begonnen?

Januar 2020, da ich eigentlich im Wintersemester 2021 aufbrechen wollte.

Aus welchen Gründen haben Sie sich für die besuchte Gasthochschule entschieden?

Gutes Angebot im Architektur & Innenarchitektur Bereich.

Welche Krankenversicherung hatten Sie?

Debeka

Welche Tipps würden Sie anderen Studierenden für die Vorbereitung geben?

Sich mit anderen Austauschstudenten zusammen austauschen und gemeinsam planen. Zeitliche to-do list schreiben.

2. Anreise/ Ankunft/ Formalitäten

Was ist bei der Einreise/Visumsbeschaffung zu beachten?

Rechtzeitig um eventuelle Impfungen kümmern und Stipendienfristen beachten!
Das Visum beantragen (geht 3 Monate vor Abflug) und auf jeden Fall für Buddy Programme anmelden.

Welche Tipps können Sie zum Thema Kontoeröffnung/Kreditkarte/Handy geben?

Kreditkarte vorher nochmal abfragen wie gut sie in dem jeweiligen Land funktioniert. Ich habe kein Konto vor Ort eröffnet, wäre aber kein Problem gewesen. Simkarte kann man ohne Probleme dort günstig kaufen, für die Quarantäne am besten entweder eine vorbestellen.

Wie wurde der Aufenthalt finanziert?

Promos Stipendium und Erspartes

3. Unterkunft

Wo und wie haben Sie gewohnt? Wie haben Sie sich die Unterkunft besorgt?

Dwell Student Living, Online Recherche

Mit welchen Kosten ist für die Unterkunft zu rechnen?

Ungefähr zwischen 300 und 600 Euro je nachdem ob shared oder single room.

4. Studium / Information über die Gasthochschule

Wurde eine Orientierungswoche/-tage angeboten? Bitte machen Sie Angaben zur Dauer und zu den Inhalten.

Aufgrund von Covid gab es keine Orientierungswoche.

Wie ist die Infrastruktur der Gasthochschule?

Sehr gut.

Bitte beschreiben Sie die von Ihnen belegten Kurse und Ihre akademische Bewertung der Kurse

Kurs 1: Furniture Design and Fabrication

Mein Lieblingskurs. Ich konnte enorm viele Techniken lernen und viel Materialien verwenden, 3d Drucker und Laser Cutter waren jederzeit frei zu benutzen. Hoher Arbeitsaufwand aber lohnenswert.

Kurs 2: VR/AR Design

Mit dem Programm Unity lernten wir Techniken wie man ein 3D Modell mit der VR Brille begehbar machen kann. Wöchentlich aufbauende Assignments aber absolut toller Kurs.

Kurs 3: Environment and Ecology In Architecture

Sehr interessante Thematik und ändert die Denkweise zu Sustainable architecture. Arbeitsaufwand auch relativ hoch da er normal mit dem Projekt Studio verbunden wird.

Kurs 4: Housing Theory

Eher theoretischer Kurs, Essays und Präsentationen über die Zukunft des Housings.

Ggf. weitere Kurse:

Korean Language Course

Wann und wie konnten Sie sich für die Kurse anmelden?

Online über mehrere Einwahltermine, etwa 1 Monat vorher

Wie werden Leistungsnachweise an der Gasthochschule erbracht (Mitarbeit, Klausuren, Hausarbeiten etc.)?

Anwesenheit, Mitarbeit, Assignments, Presentations (In meinem Fall eher wöchentliche Intervalle, oft aufbauende Assignments und mindestens drei Abgaben für jedes Fach)

Welche Leistungen/Angeboten gibt es sonst noch an der Gasthochschule und welche haben Sie genutzt (z. B. Sports, Clubs, interkulturelle Aktivitäten, Student-Buddy, spezielle Events...)?

Buddy-Programm sehr zu empfehlen. Aufgrund von Covid gab es kaum andere Uni interne Events.

5. Alltag, Freizeit und Finanzen

Wie hat es mit der Sprache geklappt (auch beim Studium)?

Im Studium war es super mit Englisch, auch wenn ein paar Kommilitonen kaum Englisch sprechen konnten. Im Alltag teilweise schwieriger, aber mit Smartphone Translator alles machbar.

Wie war das Uni- und Sozialleben (Alltag & Freizeit)?

Ich hatte Glück und ein paar Offline Kurse und konnte darüber ein paar koreanische Freunde kennenlernen und regelmäßig die Uni besuchen, ansonsten aufgrund von Covid war das Freizeitleben eher außerhalb der Universität und mit Freunden aus dem Haus oder anderen Austauschstudenten.

Sonstige Tipps und Hinweise (z.B. zur Stadt, zum Land, Kontakt mit der Heimat, Transport, etc.)

Braucht einfach Zeit zum einleben, mit anderen Austauschstudenten zusammentun um die Anfangszeit einfacher zu machen aber ansonsten um koreanische Kontakte bemühen!

6. Fazit

Was war ihre positivste, was Ihre negativste Erfahrung?

Für mich war die Ernährung das schwierigste, da ich vegetarisch bin. Das ist in Korea leider nicht einfach. Meine Kurse in der Uni haben mich sehr viel weitergebracht und ich habe so viele neue, vielfältige Freunde gewinnen können.

Wieviel Geld pro Monat würden Sie anderen Studierenden empfehlen einzuplanen?

Ohne Unterkunft und großes Sparen und mit eingeplanten Reisen/Erlebnissen doch um die 1000 Euro.

7. Platz für Fotos

Hier können Sie Fotos Ihres Auslandsaufenthalts einfügen:

Reihe 1 Uni

Reihe 2 Seoul und Umgebung

Reihe 3 auf Reise

